

Geborgen in Gottes Hand

NUR FÜR HEUTE vergesse ich nicht, dass ich in DIR geborgen bin.

"Deine Augen sahen, wie ich entstand.

In deinem Buch war schon alles verzeichnet:

meine Tage waren schon gebildet, als noch keiner von ihnen da war."

(Ps 139, 16)

Wenn ich unsicher bin,

wenn mir 1000 eigenartige Gedanken

durch den Kopf gehen ...

umso mehr weiß ich mich von Gott geliebt,
schon immer,

weil er mich ja schon kannte und liebte,

bevor ich das Licht der Welt erblickte

weil ich dort schon in seine Hand eingeschrieben war.

Ok, ich geb´s zu, mehr Geborgenheit geht nicht!

Liebe Jugendlichen,

vermisst du deine Freunde oder andere liebe Menschen, weil du gerade daheim bleiben sollst und du sie nicht direkt treffen kannst, nicht so richtig spürst oder reden kannst? Weißt du nicht so richtig, wie du diesen Zustand irgendwie überwinden kannst?

Du kannst diese Menschen in Gottes Hand legen und sie so segnen!

Dazu kannst du ihren Namen in die Hand auf der Vorlage schreiben oder vielleicht noch einen Wunsch an sie dazu! Dann kannst du deine Hand Gottes in die Kirche bringen und dort in das Körbchen auf dem Altar legen:

In der Pfarrkirche in Waltenhofen auf den Kreuzaltar (den findest du, wenn du in die Kirche kommst gerade aus unter dem großen Kreuz).
Und in Bayernniederhofen und Trauchgau auf den linken Seitenaltar.

Toni Linder, GR

P.S. Unter www.pg-forgensee.de - bei Aktuelles - kannst du die Hand auch runterladen und ausdrucken!